Name: Klasse: Datum:

Fallbeispiel Gleichstellung

Aufgabe 1: Lesen Sie sich das Fallbeispiel gründlich durch.

Sabrina K. hat eine Ausbildung als Fachinformatikerin mit guten Noten bestanden. Sabrina K. ist zu 40% behindert. Für die Bewerbung auf eine Arbeitsstelle wurde Sabrina durch die Agentur für Arbeit schwerbehinderten Menschen gleichgestellt.

Sabrina K. bewirbt sich somit als Schwerbehinderte auf eine Arbeitsstelle. Die Firma Bechtold interessiert sich für ihre Bewerbung und lädt sie zu einem Vorstellungsgespräch ein. In dem Vorstellungsgespräch antwortet sie auf die Frage, ob bei ihr eine Schwerbehinderung vorliegt mit „Nein“, um sich keine Nachteile zu verschaffen.

Aufgrund ihres Auftretens und ihres überzeugend guten Zeugnisses stellt der Arbeitgeber der Firma Bechtold Sabrina ein.

Nachdem die Probezeit von sechs Monaten vorbei ist, setzt Sabrina ihren neuen Arbeitgeber über Ihre Behinderung in Kenntnis.
Grund dafür ist, dass ihr als Schwerbehinderte 5 Tage zusätzlicher Jahresurlaub gewährt werden müssen, die sie gerne in Anspruch nehmen möchte. Laut Arbeitsvertrag steht ihr aber nur der reguläre Jahresurlaub zu.

Ihr Arbeitgeber weigert sich, ihren Arbeitsvertrag zu ändern und Sabrina 5 Tage zusätzlichen Jahresurlaub zu zugeben. Gleichzeitig ist er empört darüber, dass Sabrina ihre Behinderung im Vorstellungsgespräch nicht mitgeteilt hat.

Als Sabrina noch dazu darauf besteht, dass ihr Arbeitsplatz schwerbehindertengerecht umgebaut wird, entschließt sich ihr Arbeitgeber, Sabrina aufgrund ihrer nicht wahrheitsgemäßen Angaben im Vorstellungsgespräch fristlos zu kündigen.

Fünf Tage später wird Sabrina die fristlose Kündigung zugestellt.

Aufgabe: Ist die von der Firma Bechtold erfolgt fristlose Kündigung rechtmäßig?

- Ermitteln Sie hierzu bitte, ob die unwahrheitsgemäße Angabe Sabrinas im Vorstellungsgespräch einen Kündigungsgrund darstellt.
- Ermitteln Sie weiterhin, ob Sabrina als gleichgestellte Schwerbehinderte ihre eingeforderten Sonderrechte geltend machen darf.
- Bitte ermitteln Sie weiterhin, ob bei der Durchführung der fristlosen Kündigung die vorgeschriebene Form und die vorgeschriebenen Maßnahmen eingehalten wurden.

Recherchieren Sie zur Beantwortung der Fragen im Internet.